Die Deutsche Sporthochschule Köln ist als Universität des Landes Nordrhein-Westfalen in ihrem Forschungsspektrum und mit rund 6.000 Studierenden in Deutschland einzigartig. Sie gehört auf ihrem Gebiet auch international zu den renommiertesten Universitäten.

Um den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt zu fördern, möchte die DSHS ein systematisches Qualifizierungs- und Beratungsangebot für Post Docs aufbauen und implementieren. Dabei sollen insbesondere Aspekte der Gleichstellung und Familienarbeit berücksichtigt werden. In diesem Kontext ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Prorektorat Forschung, wissenschaftliches Personal und Nachwuchs (Abteilung Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs) eine Stelle als

Referent*in (w/m/d) für den wissenschaftlichen Nachwuchs (Post Docs)

in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 19 Stunden und 55 Minuten (halbe Stelle als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in) befristet für drei Jahre zu besetzen. Mit dieser Stelle ist eine Lehrverpflichtung von 2 SWS verbunden.

Die Aufgaben der Referent*in (w/m/d) umfassen die weitere inhaltliche Ausgestaltung des bestehenden Konzepts zur Förderung von Post Docs an der DSHS sowie die Entwicklung und Implementierung konkreter Maßnahmen zur Strukurierung der Post Doc-Phase sowie der überfachlichen Qualifizierung und (Karriere-)Beratung von Post Docs. Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf die Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses sowie der Vereinbarung von wissenschaftlicher Karriere und Familie gelegt werden. Die Arbeit soll in enger Abstimmung mit der Abteilung Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs, dem Dezernat Personalmanagement sowie der Gleichstellungsbeauftragten der DSHS erfolgen. Die Organisation und Abwicklung der konkreten Qualifzierungsmaßnahmen wird durch eine studentische Hilfskraft unterstützt.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftsgeleitete inhaltliche Weiterentwicklung und Ausarbeitung des Konzepts zur Förderung von Post Docs an der DSHS in Abstimmung mit den relevanten Gremien und Akteuren
- Integration der Themen Gleichstellung sowie Vereinbarkeit von Familie und wissenschaftlicher Karriere in das Post Doc-Konzept sowie in die daraus hervorgehenden Qualifizierungs- und Beratungsangebote auf der Grundlage wissenschaftlicher Studien und hochschul- bzw. gleichstellungspolitischer Veröffentlichungen in Abstimmung mit der Gleichstellungsbeauftragten der DSHS
- Implementierung des Konzepts zur Förderung von Post Docs unter anderem mit
    - Auf- und Ausbau von Kooperationen mit hochschulinternen und -externen Akteuren wie zum Beispiel der Personalentwicklung der DSHS oder anderer Universitäten
    - Aufbau eines Referent*innen-Pools zur Beratung und für Lehrveranstaltungen zur überfachlichen Qualifikation
    - Betreuung der Referent*innen sowie der Veranstaltungen
    - Evaluation des Konzepts anhand von Befragungen der Post Docs unter anderem zur zielgruppenspezifischen Entwicklung und Anpassung der Maßnahmen
- Eigenständige Lehre in den Studiengängen der DSHS
- Mitarbeit bei der Konzeption, Implementierung und Weiterentwicklung der HRS4R-Strategie im Rahmen der europäischen Charta für Forscher*innen und dem Verhaltenskodex für die Einstellung von Forscher*innen (EU-Charta & Code)
- Entwicklung, Zusammenstellung und Zurverfügungstellung von Informationen zum Thema Post Doc und Karriere

Erforderlich sind

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) sowie eine abgeschlossene Promotion
- Erfahrung in wissenschaftlichem Arbeiten (eigene Forschungsprojekte, Drittmittel, Publikationen)
- Sehr gute Kenntnisse über Universitätsstrukturen und -kultur sowie den Anforderungen einer wissenschaftlichen Karriere, insbesondere der Post Doc-Phase
- Nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen in mindestens einem der folgenden Bereiche: Personalentwicklung, Beratung von Wissenschaftler*innen, Gleichstellung sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf bzw. wissenschaftliche Karriere
- Ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Strukturiertes, eigenverantwortliches und konzeptionsstarkes Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot an Sie ist ein vielseitiges und eigenverantwortliches Aufgabenfeld in einer offenen Arbeitsatmosphäre mit professionell arbeitenden Teams und regelmäßigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Darüber hinaus bieten wir Ihnen ein breites Angebot an Möglichkeiten im Rahmen des Betriebssports und unterstützen wir Sie bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, unter anderem im Rahmen von flexibler Arbeitszeit. Eine zusätzliche Absicherung bietet die betriebliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).

Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie hier. Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2133-wMA-StAPS** bis zum **08.07.2021** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de.

Die Stelle kann bei entsprechender Eignung und Befähigung auch mit der gleichzeitig ausgeschriebenen Stelle der Referent*in (w/m/d) für internationale wissenschaftliche Summer Schools und Konferenzen verknüpft werden.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Univ.-Prof. Dr. Hedda Lausberg unter Tel. 0221 4982-4711 oder Frau Dr. Claudia Combrink unter Tel. 0221 4982-6174. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Elberskirch unter Tel. 0221 4982-6162 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/datenschutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE